

## **Sieg nach Rückstand – U23 feiert 4:1 Heimerfolg**

**An einem traumhaften Sonntagnachmittag traf die U23 des FCN auf Viktoria Aschaffenburg. Vor dem Spiel rangierte die Reserve des Club auf Position neun. Die Gäste aus Unterfranken belegen Rang 13. Als in diesem Kalenderjahr noch ungeschlagener Favorit starten die Rot-Schwarzen etwas behäbig in die Partie. Dank einer starken zweiten Hälfte konnte jedoch ein klarer 4:1 Heimsieg gefeiert werden**

### ***Die erste Halbzeit:***

In den ersten Minuten hatte die U23 Probleme in die Partie zu finden. Bereits nach sechs Minuten gingen die Gäste durch Florian Pieper in Führung. Ein langer Ball sorgte für Unordnung in der rot-schwarzen Defensive, die den frühen Rückstand begünstigte. Danach kämpfte sich die Wolf-Elf vorbildlich zurück. Sie sicherten sich durch viel Ballbesitz und Ruhe am Leder mehr Spielanteile. Folgerichtig gelang in der 22. Minute der Ausgleich. Ein langer Ball auf Julian Kania leitete den Angriff ein. Der Torjäger legte dann aber uneigennützig von der Grundlinie in den Strafraum zurück, wo Niklas Jahn zum 1:1 einnetzte. In den darauffolgenden Minuten dominiert der Club weiterhin das Spiel. Weitere Torannäherungen blieben jedoch ohne Erfolg. Kurz vor dem Halbzeitpfeiff durfte Jan Reichert nochmal seine Klasse zeigen: Der FCN-Schlussmann reagierte schnell und parierte eine der seltenen SVA-Chancen stark.

### ***Die zweite Halbzeit:***

Die Wolf-Elf kam mit sehr viel Mut und Elan aus der Kabine. Direkt ab Wiederanpfeiff dominierte der FCN das Spiel und drängte auf den Führungstreffer. Dieser folgte dann auch in der 69. Minute. Julian Kania traf nach einem schönen Pass von Ben Fischer eiskalt zur Club-Führung. Kurz nach dem zweiten FCN-Tor neutralisierte sich das Spielgeschehen, da die Gäste aus Aschaffenburg aktiver wurden. Dieser Mut wurde allerdings bestraft. In der 80. Spielminute ließ Nico Wiltz den gegnerischen Torhüter clever aussteigen und schob zum 3:1 ein. Die komplette Entscheidung fiel dann in der 87. Minut, als der eingewechselte Nico Zietsch mit seiner Hereingabe ein Eigentor erzwang, welches somit den 4:1-Endstand besiegelte.

### ***Das sagt Cheftrainer Andreas Wolf:***

"Ich wusste, dass wir das spielbestimmendere Team sein werden und das waren wir auch. Im Rückwärtsgang wurde es das ein oder andere Mal gefährlich, das hat uns Aschaffenburg auch gezeigt. In der zweiten Halbzeit haben wir die Außenbahnen besser genutzt und konnten uns mehrere Torchancen erarbeiten. Am Ende haben wir verdient gewonnen."



1. FC NÜRNBERG II

4 : 1  
( 1:1 )



SV Viktoria Aschaffenburg

### Aufstellung

Jan Reichert	31	27	Max Grün
Nikola Komljenovic	4	6	Roberto Desch
Fabian Menig	5	10	Benjamin Baier
Niklas Jahn	6	11	Florian Pieper
Julian Kania	9	13	Veit Klement
Benedikt Kirsch	10	15	Matvey Obolkin
Maxim Gresler	15	19	Jan-Philipp Stein
Nico Wiltz	17	20	Arda Nadaroglu
Seyhan Yigit	22	21	Daniel Cheron
Malick Hassan Sanogo	23	35	Danylo Barudi
Simon Joachims	29	38	Niklas Borger

### Ersatzbank

Nicolas Ortegel	39	26	William Herbert
Batuhan Gögce	11	7	Gianluca Schäfer
Ben Fischer	18	12	Romeo Matic
Tim Huhnholz	21	17	Niklas Meyer
Filip Ilic	28	28	Ruben Miguel Conceicao Fernandes
Nico Zietsch	30	36	Jonas Enzmann
Niklas Wilson Sommer	37		

### Spielverlauf

	6'		0 : 1	Florian Pieper
Niklas Jahn	1 : 1		22'	
	36'			Veit Klement
Ben Fischer			46'	
Seyhan Yigit			46'	
	48'			Jonas Enzmann
	48'			Florian Pieper
Niklas Jahn			50'	
Julian Kania	2 : 1		69'	
Batuhan Gögce			71'	
Simon Joachims			71'	Jan-Philipp Stein
	81'			Niklas Meyer
	81'			Danylo Barudi
Nico Wiltz	3 : 1		83'	
	84'			Ruben Miguel Conceicao Fernandes
	84'			Matvey Obolkin
Nico Zietsch			85'	
Niklas Jahn			85'	Romeo Matic
			85'	Niklas Meyer
Niklas Borger	4 : 1		89'	